Mscr. Dresd. App. 2712, B IV e, 25

Berlin d. 25. August 1810.

Mein verehrtester Freund!

Wunderbar hat mich Ihr Brief erfreut, überrascht. Schon hatte ich Sie in dem bei Cotta erscheinenden Morgenblatte gelesen, und ich, Sie wahrlich Undankbaren Mühe machen, daß Sie abschreiben, weil Sie es doch kennen werden lesen können, da ich mit meinen zu [illegible] geschwächten Augen durch ein Glasfenster [illegible] — Ich [illegible] Sie, und [illegible] einer [illegible]igung, daß Sie mir schon in Ihrem letzten Schreiben ausgesprochen hatten, die ich dann in aller Welt hätten [illegible] lassen, [illegible] Freunden zu [illegible]: und [illegible] ein Brief gebracht werden. Es ist dem ihm [illegible] ich [illegible] Freund. Und so wird. Doch, mein Freund, ist die wahre Abschrift nicht in aller Welt gegangen denn in Deutschland ist auch unter andern [illegible] an [illegible], weil alles [illegible], für die einen [illegible] nothwendig ist: wir können [illegible] das [illegible] [illegible]. Aber in [illegible] 14. Tage, sollte ich hier seyn. Mit [illegible] zu viel, an [illegible] [illegible], [illegible] Grüßchen(?), die mir [illegible], seine [illegible] zu deutsch gab: und das ich mich selbst verwenden sollte, in 8 Tagen zu [illegible].

Zürnen Sie nicht deswegen gegen mich und, daß ich in meinem Romane, ein edles deutsches Mädchen, einen edlen französischen Jüngling lieben lasse. Was ist der deutsche Mann, der sich, sein Vaterland, seinen Geist und alles was an ihm ist, einer Französin hingiebt? der sich in dem Grade [illegible], daß er so gar das [illegible] seinen deutschen Mitbürger [illegible] verläugnet? Lassen Sie uns gerecht seyn: und eingestehen, daß [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Talente und [illegible] [illegible] giebt. Ein hochgepriesener deutscher [illegible], zeigte sich nur in den [illegible] [illegible] als [illegible]. Er ging zum Feinde, und Deutschland sah hundert und aber hundert Schüler und Schülerinnen [illegible]. Und nach dem Willen ihrer [illegible] [illegible] [illegible]. Und die [illegible] seit welcher die Natur, in den Nationen [illegible], würden Sie nicht [illegible] die ich meine [illegible] Mannigfaltigkeit. Wenn Sie wollen, ich bin meine [illegible]: meine Mutter war Französin. Meinen Vater einen Deutschen. Und [illegible] Blut, daß er mir [illegible] fühlt mir das [illegible] meiner Tage, mit [illegible] [illegible].

Ich glaube, daß das Werk der [illegible] von Karl [illegible] enthalten sind, [illegible] und dem Abfall der [illegible], und seinem Geist ein [illegible]. [illegible] [illegible], ist nicht die [illegible] der Franzosen, auch nicht meine [illegible]. Sie meine Freund sind allgemein, und der [illegible], [illegible] und [illegible] Geist [illegible]: ich möchte unter solchen [illegible] nur das [illegible] entbehren zu können: schon in Corinna sind deutliche Spuren [illegible] inspirirenden Geistes. [illegible] vom Vaterlande, gewiß [illegible] wenn der zu [illegible] [illegible], innigst [illegible] sind. [illegible] [illegible]